



Stadtwerke München GmbH
Ressort Mobilität
Fahrweg U-Bahn

Leistungsverzeichnis

Weichenerneuerung Neuperlach Süd (NS) - 2026

Weichen NS 155 bis 158 inkl. Kreuzung NS 140
mit dazugehöriger Stromschienen- und Fahrschienenenerneuerung
Gleisbauarbeiten

Stand 29.05.2026

Die im folgenden Leistungsverzeichnis gelisteten Positionen beziehen sich lediglich auf die Art der auszuführenden Arbeit bzw. Tätigkeit. Erschwernisse, welche aus äußeren Einflüssen oder Rahmenbedingungen (z.B. Lage/Beschaffenheit der Baustelleneinrichtung, Zugänglichkeit der Baustelle, Sperrzeiten, Lichtraumprofil, technische Voraussetzungen, Logistik, Vorgaben von Behörden, etc.) entstehen, sind in der Baubeschreibung erläutert und in der Kalkulation der Einheitspreisen dieses Leistungsverzeichnisses zu berücksichtigen. Die Leistungspositionen umfassen jeweils alle Nebenleistungen der VOB/C. Zusätzliche oder besondere Leistungen sind in den jeweiligen Leistungspositionen beschrieben.

Zur Ansicht

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

01 Gleisbau und Stromschiene, mechanisch

01.01 Baustelleneinrichtung, Baustellenlogistik

01.01.0001 Baustelleneinrichtung herstellen und räumen, Betriebsanlage Süd & Siemens Gelände

Sichern der Baustelleneinrichtung auf befestigtem und unbefestigtem Untergrund für die Dauer der Baumaßnahme. Sicherung in Form eines durchgehenden verschraubten Bauzauns mit Sichtschutz (2m Höhe).

Herstellen von Strom-, Wasser-, Fernsprechanchluss sowie Entsorgungseinrichtungen usw. für die Baustelle, soweit erforderlich. Dies beinhaltet ebenso eventuell hierfür erforderliche Trassen in Form von Kabelbrücken, Überfahrtschienen, etc.

Herstellen und betreiben Baustellenbeleuchtung für Ladearbeiten.

Schutz von Leitungen, Kabeln, Dränen, Kanälen, Bäumen, Pflanzen, etc. und der umgebenden Flächen vor Beschädigung und Verunreinigung durch die Bautätigkeit mittels geeigneter Maßnahmen (z.B. Staubniederschlagung, sichern der Kanalzuflüsse vor Verunreinigung, etc.).

Erstellen eines Baustelleneinrichtungsplans. Mit der Baustelleneinrichtung darf erst nach erfolgter Bestätigung des Baustelleneinrichtungsplanes durch den AG begonnen werden.

Gelände Flächen, auf denen sich Baustelleneinrichtungen befunden haben, dem früheren Zustand entsprechend wiederherstellen.

Baustelleneinrichtung herstellen und räumen sowie für die in diesem LV gelisteten Arbeiten erforderlich.

psch

01.01.0002 Baustelleneinrichtung Stopfmaschine

Antransportieren, vorhalten und abtransportieren einer Universal-Stopf-Richtmaschine für sämtliche Stopfarbeiten (MKS-8 oder DAS) . Gegebenenfalls mehrfache An- und Abtransporte bzw. längere Vorhaltezeiten gemäß Bauablauf sind einzupreisen. Die Stopfmaschine muss eine gültige DB Zulassung besitzen.

Fabrikat

Typ

DB-Zulassung bis

psch

01.01.0003 Baustelleneinrichtung Betriebsanlage Süd & Siemens Gelände vorhalten und betreiben

Vorhalten und Betreiben der Baustelleneinrichtung einschließlich der Geräte und dergleichen, nur für die Dauer der Gleissperrung bzw. für den Zeitraum der Arbeiten.

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	Baustelleneinrichtung vorhalten und betreiben für alle Arbeiten.	5	Wo	.....	.....
01.01.0004	Ladearbeiten Baustelleneinrichtungsfläche Betriebsanlage Süd & Siemens Gelände Ladearbeiten (Be- und Entladung) an den Baustelleneinrichtungsflächen (BE-Flächen) der Betriebsanlage Süd sowie des Siemens-Geländes von angelieferten Neumaterialien bzw. zu entsorgende Altmaterialien. Inkl. Personal, Hebezeug etc. sowie eine ggf. erforderliche fachgerechte Zwischenlagerung auf den BE-Flächen.			psch	.....
01.01.0005	Baustellenlogistik vorhalten und betreiben (schienegebunden) Die Versorgung der Baustelle mit Material, Geräten und Maschinen sowie der Abtransport von Alt- und Neumaterial (vom Bereitstellungsort zum Einbauort sowie vom Ausbauort zum Lagerungs- bzw. Entsorgungsort), einschließlich Laden, Lagern, Zwischenlagern und Entladen, für die in diesem Leistungsverzeichnis (LV) aufgeführten Arbeiten. Einschließlich Bereitstellung, Vorhaltung und Betrieb der erforderlichen Fahrzeuge.	5	Wo	.....	.....
01.01.0006	Logistische Beistellung für AG (schienegebunden) Transport von Material, Geräten und Maschinen sowie der Abtransport von Alt- und Neumaterial einschließlich Laden, Lagern, Zwischenlagern und Entladen, nach Weisung des AG. Einschließlich Bereitstellung, Vorhaltung und Betrieb der erforderlichen Fahrzeuge.	20	h	.....	.....
01.01.0007	Sanitäreinrichtungen Antransportieren, betreiben und abtransportieren von mobilen Toiletten und Sanitäreinrichtungen für das Baustellenpersonal und die örtliche Bauüberwachung.	5	Wo	.....	.....
01.01.0008	Baustellenbeleuchtung Antransportieren, betreiben und abtransportieren einer Beleuchtung der Baustelle, der Baustelleneinrichtungsflächen im Betriebshof Süd sowie das Siemens Gelände. Die Beleuchtung wird von den Fachdiensten des AG ebenfalls verwendet und muss vom Beginn der Arbeiten der Fachdienste bis zum Ende der Arbeiten der				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Fachdienste bestehen.

5 Wo

01.01.0009

Besprechungscontainer

Antransportieren, betreiben und abtransportieren eines Doppelcontainers (ca. 6,00m x 2,50m x 2,80 m x 2). Container mit Büroraum für Besprechungen mit Fenstern und erforderlicher Elektroinstallation.

Hierzu gehört:

- Steckdosen
- Aktenschrank
- Besprechungstisch (für 10 Teilnehmer)
- Stuhl 10-fach
- Papierkorb
- Klimagerät (witterungsabhängig)
- Beleuchten, Beheizen und Reinigen (wöchentlich)

5 Wo

01.01.0010

Bahnsteigaufgänge und Bahnsteigkanten mit Bauzaun sichern

Sichern der Bahnsteigaufgänge sowie Längssicherung auf dem Bahnsteig entlang der Bahnsteigkante gegen unbefugtes Betreten für die Dauer der Baumaßnahme.

Sicherung in Form eines durchgehenden verschraubten Bauzauns mit Sichtschutz (2m Höhe). Inkl. Antransport, Aufbau, Vorhalten, Abbau und Abtransport.

20 LFDM

01.01 Baustelleneinrichtung, Baustellenlogistik**01.02****Erneuerung Doppelte Gleisverbindung (DGV)**

01.02.0001

Trennschnitte herstellen

Mechanischer Trennschnitt an der verbleibenden Bestandsschiene an Schienenform 49E1 herstellen, Stahlsorte R260.

8 St

01.02.0002

Wanderschutz ausbauen, verladen und abtransportieren

Ausbau / Aufnahmen des Wanderschutzes und aus dem Baufeld in die durch den AG bereitgestellten Container transportieren.

Inkl. aller Ladetätigkeiten, erforderlicher Quer-/Längstransporte und mehrfaches Umladen bzw. Zwischenlagerung.

20 St

01.02.0003

LZB Kabel ausbauen, in Gleismitte lagern, einbauen

Ausbauen des LZB-Kabels im Bereich des Schienenwechsels und anschließend in Gleismitte sicher lagern. Nach erfolgten Schienenwechsel wieder einbauen

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	des LZB Kabels in ursprünglicher Lage.				
	Das LZB-Kabel ist mit metallischen Befestigungsklammern am Schienenfuß bzw. an der Schwelle befestigt. Die metallischen Befestigungsklammern sind zu sammeln und wieder zu verwenden.	800	m	.....	.....
01.02.0004	Fahrschienen ausbauen, verladen und abtransportieren				
	Lösen und Aufnehmen der Fahrschienen von den Schwellen, auf Länge nach Wahl des AN trennen (jedoch nicht länger als 4,5 m) und aus dem Baufeld auf das Altschienenlager transportieren.				
	Kleineisen in Behältern sammeln, aufnehmen und aus dem Baufeld in die vom AG gestellten Container transportieren.				
	Inkl. aller Ladetätigkeiten, erforderlicher Quer-/Längstransporte und mehrfaches Umladen bzw. Zwischenlagerung.				
	Überwege und Austritte ausbauen und vor Ort lagern.	100	m	.....	.....
01.02.0005	Fahrschienen ausbauen und zwischenlagern				
	Lösen und Aufnehmen der Fahrschienen von den Schwellen und zwischenlagern.				
	Kleineisen in Behältern sammeln, aufnehmen und aus dem Baufeld in die vom AG gestellten Container transportieren.				
	Inkl. aller Ladetätigkeiten, erforderlicher Quer-/Längstransporte und mehrfaches Umladen bzw. Zwischenlagerung.				
	Überwege und Austritte ausbauen und vor Ort lagern.	420	m	.....	.....
01.02.0006	Holzschwellen ausbauen, verladen und abtransportieren				
	Aufnehmen der Holzschwellen aus dem Gleisbett und aus dem Baufeld in die durch den AG bereitgestellten Container transportieren.				
	Abplatten der Holzschwellen und Schrott (Rippenplatten, Schwellenschrauben, usw.) in Behältern sammeln, aufnehmen und aus dem Baufeld in die vom AG gestellten Container transportieren.				
	Vorhandene Zwischenlagen sind zu sammeln und vom AN ordnungsgemäß zu entsorgen.				
	Inkl. aller Ladetätigkeiten, erforderlicher Quer-/Längstransporte und mehrfaches Umladen bzw. Zwischenlagerung.	320	St	.....	.....
01.02.0007	Weiche ausbauen, verladen und abtransportieren, EW 49E1-300-1:9 (L oder R)				
	Lösen und Aufnehmen der Schienen von den Schwellen, auf Länge nach Wahl des AN trennen (jedoch nicht länger als 4,5 m) und aus dem Baufeld auf das Altschienenlager transportieren.				

Übertrag:

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Kleineisen in Behältern sammeln, aufnehmen und aus dem Baufeld in die vom AG gestellten Container transportieren.

Überwege und Austritte ausbauen und vor Ort lagern. Bis zu 1 LFDM Überwege / Austritte auf 10 m Gleis.

Aufnehmen der Holzschwellen aus dem Gleisbett und aus dem Baufeld in die durch den AG bereitgestellten Container transportieren .

Abplatten der Holzschwellen und Schrott (Rippenplatten, Schwellenschrauben, usw.) in Behältern sammeln, aufnehmen und aus dem Baufeld in die vom AG gestellten Container transportieren..

Vorhandene Zwischenlagen sind zu sammeln und vom AN ordnungsgemäß zu entsorgen.

Inkl. aller Ladetätigkeiten, erforderlicher Quer-/Längstransporte und mehrfaches Umladen bzw. Zwischenlagerung.

4 St

01.02.0008

Kreuzungsweiche ausbauen, verladen und abtransportieren, Kr. 49E1-1:4,444

Lösen und Aufnehmen der Schienen von den Schwellen, auf Länge nach Wahl des AN trennen (jedoch nicht länger als 4,5 m) und aus dem Baufeld auf das Altschienenlager transportieren.

Kleineisen in Behältern sammeln, aufnehmen und aus dem Baufeld in die vom AG gestellten Container transportieren.

Überwege und Austritte ausbauen und vor Ort lagern. Bis zu 1 LFDM Überwege / Austritte auf 10 m Gleis.

Aufnehmen der Holzschwellen aus dem Gleisbett und aus dem Baufeld in die durch den AG bereitgestellten Container transportieren .

Abplatten der Holzschwellen und Schrott (Rippenplatten, Schwellenschrauben, usw.) in Behältern sammeln, aufnehmen und aus dem Baufeld in die vom AG gestellten Container transportieren..

Vorhandene Zwischenlagen sind zu sammeln und vom AN ordnungsgemäß zu entsorgen.

Inkl. aller Ladetätigkeiten, erforderlicher Quer-/Längstransporte und mehrfaches Umladen bzw. Zwischenlagerung.

1 St

01.02.0009

Neue Betonschwellen verladen, antransportieren und einbauen

Aufnehmen der Betonschwellen am Bereitstellungsort, Transport in das Baufeld und Einbau (Ablegen auf Verlegeplanum, Ausrichten).

Inkl. aller Ladetätigkeiten, erforderlicher Quer-/Längstransporte und mehrfaches Umladen bzw. Zwischenlagerung.

120 St

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
					Übertrag:
01.02.0010	<p>Neue Kunstholzschwellen Werkstoff FFU 74 (Fa. Sekisui) verladen, antransportieren und einbauen</p> <p>Aufnehmen der Kunstholzschwellen am Bereitstellungsort, Transport in das Baufeld und Einbau (Ablegen auf Verlegeplanum, Ausrichten).</p> <p>Inkl. aller Ladetätigkeiten, erforderlicher Quer-/Längstransporte und mehrfaches Umladen bzw. Zwischenlagerung.</p>	200	St	.....	.....
01.02.0011	<p>Neue Fahrschiene verladen, transportieren und einbauen</p> <p>Aufnehmen der Fahrschienen inkl. Befestigungsmaterial am Bereitstellungsort/Fahrzeug, Transport im Baufeld und Einbau (Aufsetzen, Verziehen, Montieren).</p> <p>Inkl. aller Ladetätigkeiten, erforderlicher Quer-/Längstransporte und mehrfaches Umladen bzw. Zwischenlagerung.</p> <p>Vor dem Einbau sind die Schienen ggf. auf erforderliche Länge zu trennen. Die Schienenstöße der gegenüberliegenden Schienenstränge sind jeweils im selben Schwellenfach anzuordnen.</p> <p>Stoßlücke herstellen, Schienen mit Baustellenstößen verlaschen, Laschen zum Verschweißen ausbauen.</p> <p>Schienenform 49E1, Schienenlänge 30 m</p> <p>Überwege und Austritte Überwege in identischer Lage wieder einbauen.</p>	100	m	.....	.....
01.02.0012	<p>Zwischengelagerte Fahrschiene verladen, transportieren und einbauen</p> <p>Aufnehmen der Fahrschienen inkl. Befestigungsmaterial am Zwischenlagerort, Transport im Baufeld und Einbau (Aufsetzen, Verziehen, Montieren).</p> <p>Inkl. aller Ladetätigkeiten, erforderlicher Quer-/Längstransporte und mehrfaches Umladen bzw. Zwischenlagerung.</p> <p>Vor dem Einbau sind die Schienen ggf. auf erforderliche Länge zu trennen. Die Schienenstöße der gegenüberliegenden Schienenstränge sind jeweils im selben Schwellenfach anzuordnen.</p> <p>Stoßlücke herstellen, Schienen mit Baustellenstößen verlaschen, Laschen zum Verschweißen ausbauen.</p> <p>Schienenform 49E1, Schienenlänge 30 m</p> <p>Überwege und Austritte Überwege in identischer Lage wieder einbauen.</p>	420	m	.....	.....
01.02.0013	<p>Neue Weiche verladen, transportieren und einbauen, EW 49E1-300-1:9 (L oder R)</p> <p>Aufnehmen der Weichen inkl. Befestigungsmaterial und Schwellen am Bereitstellungsort/Fahrzeug, Transport im Baufeld und Einbau.</p>				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Inkl. aller Ladetätigkeiten, erforderlicher Quer-/Längstransporte und mehrfaches Umladen bzw. Zwischenlagerung.

Die Position umfasst folgende Leistungen:

- Einbauen in endgültiger Lage nach Verlegeplan
- Aufplatten der durchgehenden Endteilschwellen im Zweigggleis
- Zungenrollvorrichtungen einbauen
- Herstellen der Anschlüsse
- neue Weichengrenzzeichen liefern und nach Beendigung der Planierarbeiten wieder einbauen
- Stoßlücke herstellen, Schienen mit Baustellenstößen verlaschen, Laschen zum Verschweißen ausbauen.

Schienenform 49E1

Überwege und Austritte in identischer Lage wieder einbauen.

4 St

01.02.0014 Neue Kreuzungsweiche verladen, transportieren und einbauen, Kr. 49E1-1:4,444

Aufnahmen der Weichen inkl. Befestigungsmaterial und Schwellen am Bereitstellungsort/Fahrzeug, Transport im Baufeld und Einbau.

Inkl. aller Ladetätigkeiten, erforderlicher Quer-/Längstransporte und mehrfaches Umladen bzw. Zwischenlagerung.

Die Position umfasst folgende Leistungen:

- Einbauen in endgültiger Lage nach Verlegeplan
- Aufplatten der durchgehenden Endteilschwellen im Zweigggleis
- Zungenrollvorrichtungen einbauen
- Herstellen der Anschlüsse
- neue Weichengrenzzeichen liefern und nach Beendigung der Planierarbeiten wieder einbauen
- Stoßlücke herstellen, Schienen mit Baustellenstößen verlaschen, Laschen zum Verschweißen ausbauen.

Schienenform 49E1

Überwege und Austritte in identischer Lage wieder einbauen.

1 St

01.02.0015 Wanderschutz liefern

Neuen Wanderschutz für Schiene 49E1 und Holzschwelle zum Bereitstellungsort liefern.

140 St

01.02.0016 Neuen Wanderschutz verladen, antransportieren und einbauen

Aufnahmen des Wanderschutz am Bereitstellungsort, Transport in das Baufeld und Einbau.

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	Inkl. aller Ladetätigkeiten, erforderlicher Längstransporte und mehrfaches Umladen bzw. Zwischenlagerung	140	St	.....	.....
01.02.0017	Hauptpunkte kennzeichnen Vorhandene Hauptpunkte im Umbaubereich (UA, UE, AA, NW usw.) mit Aluminiummarkierungsblechen 90 x 60 x 2 mm kennzeichnen, Schrifthöhe 20mm, einschließlich Bohrung D = 30 mm. Die erforderlichen Markierungsbleche einschließlich Beschriftung (Prägung) sind vom AN zu liefern. Befestigung der Markierungsbleche in Absprache mit dem AG unter einer Skl der dem Hauptpunkt nächstgelegenen Schwelle.	10	St	.....	.....
01.02.0018	Planung Erneuerung Kabelkanäle Durchführen einer vermessungstechnischen Aufnahme der bestehenden Kabelkanäle (Holz, Kunststoff und Beton), welche sich im Umbaubereich befinden. Pläne sind durch den AN zu erstellen und sind in digitaler Form (als .dwg und .pdf – Datei) zu übergeben. Die genaue Lage der neuen Kabelkanäle entspricht weitestgehend der ursprünglichen Lage der alten Kabelkanäle. Technisch bedingte Abweichungen (z.B. Verschieben um ein Schwellenfach) sind nicht ausgeschlossen bzw. erlaubt. Abstimmungsgespräche mit den Fachdiensten des AG hierfür obliegen dem AN. Als Kalkulationsansatz können die Positionen "Kabelkanäle verladen, antransportieren und einbauen" (Gr. 0 bis II) herangezogen werden.			psch	.....
01.02.0019	Kabelkanäle aus Beton, Holz oder Kunststoff ausbauen, verladen und entsorgen Ausbau der vom AG vorgegebenen Kabelkanäle aus dem Gleisbett und anschließende Entsorgung durch den AN. Inkl. aller Ladetätigkeiten, erforderlicher Quer-/Längstransporte und mehrfaches Umladen bzw. Zwischenlagerung.	200	m	.....	.....
01.02.0020	Kabelkanäle liefern, Gr. 0 Kabelkanäle aus Beton C 30/37 mit aufliegendem Deckel (nach BZA-Zeichnung S 4201.01.5 und S 4201.03.3) zum Bereitstellungsart liefern, ggf. zwischenlagern, inkl. Deckel und Teerstrick. Deckel: L/B/H=500/200/60mm Trog: L/B/H=1000/180/140mm Teerstrick: D=12mm	10	m	.....	.....

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
01.02.0021	<p>Kabelkanäle liefern, Gr. I</p> <p>Kabelkanäle aus Beton C 30/37 mit aufliegendem Deckel (nach BZA-Zeichnung S 4201.01.5 und S 4201.03.3) zum Bereitstellungsort liefern, ggf. zwischenlagern, inkl. Deckel und Teerstrick.</p> <p>Deckel: L/B/H=500/300/60mm Trog: L/B/H=1000/280/215mm Teerstrick: D=12mm</p>	120	m	.....	.....
01.02.0022	<p>Kabelkanäle liefern, Gr. II</p> <p>Kabelkanäle aus Beton C 30/37 mit aufliegendem Deckel (nach BZA-Zeichnung S 4201.01.5 und S 4201.03.3) zum Bereitstellungsort liefern, ggf. zwischenlagern, inkl. Deckel und Teerstrick.</p> <p>Deckel: L/B/H=500/400/60mm Trog: L/B/H=1000/380/215mm Teerstrick: D=12mm</p>	80	m	.....	.....
01.02.0023	<p>Kabelkanäle verladen, antransportieren und einbauen, Gr. 0</p> <p>Aufnehmen der Kabelkanäle am Bereitstellungsort, Transport in das Baufeld und Einbau im Schotterbett (auf Splittbettung mit Vliesunterlage), vor Kopf und im Schwellenfach; inkl. erforderliche Schnitte für Kabelaustritt o.ä., 90°-Winkel, (ca. 1 Stk. je 5,0 lfdm).</p> <p>Das Auflegen der Deckel (mit Teerstrick) kann erst nach Einlegen der Kabel durch die Fachdienste erfolgen.</p> <p>Inkl. aller Ladetätigkeiten, erforderlicher Quer-/Längstransporte und mehrfaches Umladen bzw. Zwischenlagerung.</p>	10	m	.....	.....
01.02.0024	<p>Kabelkanäle verladen, antransportieren und einbauen, Gr. I</p> <p>Aufnehmen der Kabelkanäle am Bereitstellungsort, Transport in das Baufeld und Einbau im Schotterbett (auf Splittbettung mit Vliesunterlage), vor Kopf und im Schwellenfach; inkl. erforderliche Schnitte für Kabelaustritt o.ä., 90°-Winkel (ca. 1 Stk. je 5,0 lfdm).</p> <p>Das Auflegen der Deckel (mit Teerstrick) kann erst nach Einlegen der Kabel durch die Fachdienste erfolgen.</p> <p>Inkl. aller Ladetätigkeiten, erforderlicher Quer-/Längstransporte und mehrfaches Umladen bzw. Zwischenlagerung.</p>	120	m	.....	.....
01.02.0025	<p>Kabelkanäle verladen, antransportieren und einbauen, Gr. II</p> <p>Aufnehmen der Kabelkanäle am Bereitstellungsort, Transport in das Baufeld und Einbau im Schotterbett (auf Splittbettung mit Vliesunterlage), vor Kopf und im Schwellenfach; inkl. erforderliche Schnitte für Kabelaustritt o.ä., 90°-Winkel</p>				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

(ca. 1 Stk. je 5,0 lfdm).

Das Auflegen der Deckel (mit Teerstrick) kann erst nach Einlegen der Kabel durch die Fachdienste erfolgen.

Inkl. aller Ladetätigkeiten, erforderlicher Quer-/Längstransporte und mehrfaches Umladen bzw. Zwischenlagerung.

80 m

01.02.0026

Kabelkanäle und Kabel schützen

Der AN hat nicht rückbaubare querende Kabelkanäle und Kabel im Umbaubereich durch geeignete Schutzmaßnahmen vor Beschädigung zu schützen. Die schützenden Bereiche werden durch den AG festgelegt.

360 m

01.02.0027

Sicherheitsraumbegrenzungsstäbe ausbauen, verladen, lagern

Lage der Sicherheitsraumbegrenzungsstäbe vor dem Ausbauen / Demontage sichern und den Abstand zur Außenkante Fahrschiene aufnehmen.

Lösen der vorhandenen Sicherheitsraumbegrenzungsstäbe von den Schwellen, verladen, lagern und vor Beschädigung schützen.

Sicherheitsraumbegrenzungsstäbe sind mit 2 Stück Schwellenschrauben auf den Schwellenköpfen befestigt. Kleineisen und jegliche Stahlbauteile in Behältern sammeln, aufnehmen und aus dem Baufeld in die vom AG gestellten Container transportieren.

Größe: Stahl-Element in L-Form, ca. 70cm Länge und 105cm Höhe

Inkl. aller Ladetätigkeiten, erforderlicher Quer-/Längstransporte und mehrfaches Umladen bzw. Zwischenlagerung.

43 St

01.02.0028

Sicherheitsraumbegrenzungsstäbe verladen, antransportieren und einbauen

Aufnehmen der Sicherheitsraumbegrenzungsstäbe inkl. Befestigungsmaterial am Bereitstellungsort, Transport in das Baufeld und Einbau in ursprünglicher Lage.

Die Sicherheitsraumbegrenzungsstäbe sind mit 2 Stück Schwellenschrauben auf den Schwellenköpfen befestigt.

Größe: Stahl-Element in L-Form, ca. 70cm Länge und 105cm Höhe

Inkl. aller Ladetätigkeiten, erforderlicher Quer-/Längstransporte und mehrfaches Umladen bzw. Zwischenlagerung.

43 St

01.02 Erneuerung Doppelte Gleisverbindung (DGV)**01.03****Bettungsarbeiten**

01.03.0001

Bettung ausbauen, verladen und abtransportieren

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Aufnehmen der Bettung und aus dem Baufeld auf die vorgesehene Zwischenlagerfläche transportieren.

Vollständiger Ausbau der Bettung bis zur Planumschutzschicht bzw. Tunnelsohle und bis 50 cm vor Schwellenkopf. Beschädigungen der Planumschutzschicht sind durch geeignete Maschinen und Arbeitsweisen möglichst zu begrenzen. Es dürfen keine bereiften Fahrzeuge auf dem Planum fahren.

Die Altbettung ist getrennt nach vorermittelter Belastung auszubauen.

Vor dem Ausbau ist die Altbettung in Abhängigkeit von der vorhandenen Witterung zu bewässern, um Staubentwicklung zu vermeiden. Die Kosten hierfür sind einzurechnen.

Abgerechnet wird nach Tonnen nach Vorlage des Wiegescheins des Entsorgungsbetriebs.

Inkl. aller Ladetätigkeiten, erforderlicher Quer-/Längstransporte und mehrfaches Umladen bzw. Zwischenlagerung.

660 t

01.03.0002 Altbettung abtransportieren bis 60 km

Altbettung von der vorgesehenen Zwischenlagerfläche auf LKW des AN verladen und zu einem Entsorgungsbetrieb nach Angabe des AG transportieren.

Transportentfernung bis 60 km.

Altschotter ist getrennt nach Belastung zum Entsorgungsbetrieb zu transportieren.

Zum Transport der Altbettung dürfen nur Fachbetriebe eingesetzt werden, die entsprechend den Vorgaben der ZKS-Abfall das elektronische Abfallnachweisverfahren (eANV) einsetzen. Die entsorgungsrelevanten Unterlagen sind dem AG elektronisch und nach Abfallschlüsselnummern geordnet zur Verfügung zu stellen.

660 t

01.03.0003 Bettungsstoffe liefern

Bettungsstoffe zum Bereitstellungsart liefern. Gleisschotter (gewaschener Neuschotter), Körnung 31,5/63 mm nach DBS 918 061.

Die genaue Mengendisposition der Bettungsstoffe für die Umbauarbeiten obliegt dem AN.

Inkl. aller Ladetätigkeiten, erforderlicher Quer-/Längstransporte und mehrfaches Umladen bzw. Zwischenlagerung.

Abgerechnet wird nach t nach Vorlage der Lieferscheine.

660 t

01.03.0004 Bettungsstoffe verladen, antransportieren und einbauen

Aufnehmen der Bettungsstoffe am Bereitstellungsart, Transport in das Baufeld und Einbau.

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Bei freigelegter Planumschutzschicht ist diese vor dem Einbau des Schotters mittels Rüttelplatte oder Walze zu verdichten, die vorschriftsgemäße Verdichtung ist nachzuweisen und zu protokollieren.

Das Verlegeplanum muss geebnet und in Schwellenmitte eine Vertiefung (Mittelrinne) hergestellt werden.

Vor dem Einbau sind die Bettungstoffe zu bewässern, um Staubeentwicklung zu vermeiden.

Inkl. aller Ladetätigkeiten, erforderlicher Quer-/Längstransporte und mehrfaches Umladen bzw. Zwischenlagerung.

660 t

01.03 Bettungsarbeiten

01.04 Stopf- und Richtarbeiten

01.04.0001 Hebe-/Verdichtgang durchführen, EW 49E1-300-1:9 (L oder R)

Weichenbettung heben, Bettung im Bauzustand verdichten. Verdichtgang unter Beachtung der DB-Richtlinie 824.2310 und 824.3010 einschließlich Herstellung der Überhöhung. Schwellenfächer und Schwellen vor Kopf für jeden Durchgang mit Schotter versehen. Schwellen im Bereich behindernder Anlagen (Weichenantrieb, Kabelkanäle etc.) mit Kraftstopfer von Hand stopfen.

Die Lage der Gleisanschlüsse ist zu beachten und Mehrarbeit in die Position einzukalkulieren.

4 St

01.04.0002 Hebe-/Verdichtgang durchführen, Kr. 49E1-1:4,444

Weichenbettung heben, Bettung im Bauzustand verdichten. Verdichtgang unter Beachtung der DB-Richtlinie 824.2310 und 824.3010 einschließlich Herstellung der Überhöhung. Schwellenfächer und Schwellen vor Kopf für jeden Durchgang mit Schotter versehen. Schwellen im Bereich behindernder Anlagen (Weichenantrieb, Kabelkanäle etc.) mit Kraftstopfer von Hand stopfen.

Die Lage der Gleisanschlüsse ist zu beachten und Mehrarbeit in die Position einzukalkulieren.

1 St

01.04.0003 Hebe-/Verdichtgang durchführen, Gleis

Gleisbettung heben, Bettung im Bauzustand verdichten. Verdichtgang unter Beachtung der DB-Richtlinie 824.2310 und 824.3010 einschließlich Herstellung der Überhöhung. Schwellenfächer und Schwellen vor Kopf für jeden Durchgang mit Schotter versehen. Schwellen im Bereich behindernder Anlagen (z.B. Kabelkanäle etc.) mit Kraftstopfer von Hand stopfen.

Die Lage der Gleisanschlüsse ist zu beachten und Mehrarbeit in die Position einzukalkulieren.

260 m

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
01.04.0004	Bettung stabilisieren, I. Stab, EW 49E1-300-1:9 (L oder R) Erste Stabilisierung, Schwellenfächer und Schwellen vor Kopf mit Schotter versehen. Bettungsquerschnitt herstellen. Unter Beachtung der DB-Richtlinie 824.2310 und 824.3010. Die Aufwendungen für Stopfarbeiten an den Übergängen zu den bestehenden Gleisen sind einzurechnen.	4	St	.....	.....
01.04.0005	Bettung stabilisieren, I. Stab, Kr. 49E1-1:4,444 Erste Stabilisierung, Schwellenfächer und Schwellen vor Kopf mit Schotter versehen. Bettungsquerschnitt herstellen. Unter Beachtung der DB-Richtlinie 824.2310 und 824.3010. Die Aufwendungen für Stopfarbeiten an den Übergängen zu den bestehenden Gleisen sind einzurechnen.	1	St	.....	.....
01.04.0006	Bettung stabilisieren, I. Stab, Gleis Erste Stabilisierung, Schwellenfächer und Schwellen vor Kopf mit Schotter versehen. Bettungsquerschnitt herstellen. Unter Beachtung der DB-Richtlinie 824.2310 und 824.3010. Die Aufwendungen für Stopfarbeiten an den Übergängen zu den bestehenden Gleisen sind einzurechnen.	260	m	.....	.....
01.04.0007	Bettung stabilisieren, II. Stab, EW 49E1-300-1:9 (L oder R) Zweite Stabilisierung, Schwellenfächer und Schwellen vor Kopf mit Schotter versehen. Bettungsquerschnitt herstellen. Unter Beachtung der DB-Richtlinie 824.2310 und 824.3010. Die Aufwendungen für Stopfarbeiten an den Übergängen zu den bestehenden Gleisen sind einzurechnen.	4	St	.....	.....
01.04.0008	Bettung stabilisieren, II. Stab, Kr. 49E1-1:4,444 Zweite Stabilisierung, Schwellenfächer und Schwellen vor Kopf mit Schotter versehen. Bettungsquerschnitt herstellen. Unter Beachtung der DB-Richtlinie 824.2310 und 824.3010. Die Aufwendungen für Stopfarbeiten an den Übergängen zu den bestehenden Gleisen sind einzurechnen.	1	St	.....	.....
01.04.0009	Bettung stabilisieren, II. Stab, Gleis Zweite Stabilisierung, Schwellenfächer und Schwellen vor Kopf mit Schotter versehen. Bettungsquerschnitt herstellen. Unter Beachtung der DB-Richtlinie 824.2310 und 824.3010.				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Die Aufwendungen für Stopfarbeiten an den Übergängen zu den bestehenden Gleisen sind einzurechnen.

260 m

01.04.0010 Durcharbeitung (DUA) nach Einzelschwellenwechsel, Kr. 49E1-1:4,44

Durcharbeitung der nachfolgend aufgeführten Weichen und der Kreuzung durchführen, Schwellenfächer und Schwellen vor Kopf mit Schotter versehen. Bettungsquerschnitt herstellen. Unter Beachtung der DB-Richtlinie 824.2200.

- BS130: Kreuzung 49-1:4,44

Die Aufwendungen für Stopfarbeiten an den Übergängen zu den bestehenden Gleisen sind einzurechnen.

1 St

01.04.0011 Durcharbeitung (DUA) nach Einzelschwellenwechsel, EW 49E1-100-1:6

Durcharbeitung der nachfolgend aufgeführten Weichen und der Kreuzung durchführen, Schwellenfächer und Schwellen vor Kopf mit Schotter versehen. Bettungsquerschnitt herstellen. Unter Beachtung der DB-Richtlinie 824.2200.

- BS139: EW 49-100-1:6
- BS141: EW 49-100-1:6

Die Aufwendungen für Stopfarbeiten an den Übergängen zu den bestehenden Gleisen sind einzurechnen.

2 St

01.04.0012 Durcharbeitung (DUA) nach Einzelschwellenwechsel, EW 49E1-100-1:6

Durcharbeitung der nachfolgend aufgeführten Weichen und der Kreuzung durchführen, Schwellenfächer und Schwellen vor Kopf mit Schotter versehen. Bettungsquerschnitt herstellen. Unter Beachtung der DB-Richtlinie 824.2200.

- BS143: EW 49-190-1:9
- BS144: EW 49-190-1:9
- BS145: EW 49-190-1:9
- BS146: EW 49-190-1:9

Die Aufwendungen für Stopfarbeiten an den Übergängen zu den bestehenden Gleisen sind einzurechnen.

4 St

01.04 Stopf- und Richtarbeiten

01.05 **Schweißarbeiten für Erneuerung Doppelte Gleisverbindung (DGV)**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

01.05.0001	<p>Aluminotherm-Verbindungsschweißung herstellen</p> <p>Ausführung an Gleisen, Weichen und im Übergang zu bestehenden Gleisen.</p> <p>Inkl. Laschen ausbauen, Kleineisen im Bereich der Schweißung aus- und einbauen sowie verspannen (jeweils zwei Schwellen vor und nach der Schweißung), Zwischenlage aus - und einbauen, Vorbereiten und Herstellen der Schweißlücke, Schienenkopf an der erkalteten Schweißung profulgerecht schleifen (Grob- und Feinschliff), Schweißung und Schotterbett säubern und Schweißrückstände entsorgen. Die beiden an die Schweißung angrenzenden Schwellen sind manuell zu stopfen und der Bettungsquerschnitt ist herzustellen.</p> <p>Die verwendeten Schweißmaterialien müssen von der Fa. Elektro Thermit oder gleichwertig bezogen werden. Inkl. Lieferung der erforderlichen Schweißzusatzstoffe.</p> <p>Schienenstahlgüte: R260 (880 N/mm²).</p> <p>Erforderlicher Fachbauleiter ist vom AN zu stellen.</p>	80	St
------------	---	----	----	-------	-------

01.05.0002	<p>Spannungsausgleich Schiene durchführen</p> <p>Zur Herstellung des lückenlosen Gleises ist ein Spannungsausgleich (nach DB Ril 824.5010) durchzuführen. Dieser umfasst das Lösen des Kleineisens, Längen der Schienen mittels Wärmeröhren bis zur Verspanntemperatur und Verspannen des Kleineisens.</p> <p>Durch den AN ist ein Fachbauleiter Spannungsausgleich mit Zulassung nach DB Ril 826.1030 zu stellen. Sämtliche Schweiß- und Verspannarbeiten sind durch diesen Fachbauleiter zu begleiten.</p>	520	m
------------	--	-----	---	-------	-------

01.05.0003	<p>Spannungsausgleich in Weichen/Kreuzung und Anschlüssen durchführen</p> <p>Zur Herstellung des lückenlosen Gleises ist ein Spannungsausgleich (nach DB Ril 824.5010) durchzuführen. Dieser umfasst das Lösen des Kleineisens, Längen der Schienen mittels Wärmeröhren bis zur Verspanntemperatur und Verspannen des Kleineisens.</p> <p>Durch den AN ist ein Fachbauleiter Spannungsausgleich mit Zulassung nach DB Ril 826.1030 zu stellen. Sämtliche Schweiß- und Verspannarbeiten sind durch diesen Fachbauleiter zu begleiten.</p>	5	St
------------	--	---	----	-------	-------

01.05.0004	<p>Isolierstoß Bauart MT herstellen</p> <p>Isolierstoßverbindung Bauart MT (verstärkt) herstellen; einschließlich Laschenlochbohrungen und mechanischem Schienentrennschnitt; Walzzeichen am Schienensteg abschleifen. Inkl. aller erforderlichen Arbeiten an Bettung und Schwellen.</p>				
------------	--	--	--	--	--

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Alle notwendigen Materialien werden durch den AN beigestellt bzw. geliefert.
Schienenform: 49E1 (S49).

Ausführung der Isolierstöße in durchgehender Schiene oder an Konstruktionsstößen der Weichen oder des Gleises.

2 St

01.05.0005 Rückbau vorhandener Isolierstöße, jeglicher Bauart

Vorhandenen Isolierstoß jeglicher Bauart zwischen Umbaubereich und Bestand zurückbauen. Hierzu gehört der vollständige Rückbau und die Entsorgung des Altmaterials. Zusätzlich ist die Aufbereitung/Reinigung des Anschlusses inbegriffen, um im Anschluss an identischer Stelle wieder einen neuen Isolierstoß zum Bestandsgleis herstellen zu können.

2 St

01.05 Schweißarbeiten für Erneuerung Doppelte Gleisverbindung (DGV)

01.06 Stromschienenerneuerung

01.06.0001 Stromschienenabdeckung ausbauen, verladen und entsorgen

Abbau der vorhandenen Stromschienenabdeckung aus Kunststoff einschließlich Halterungen und Anbauteile.

Anfallende Stromschienenabdeckung und Halterungen werden nach Ausbau Eigentum des AN und sind einer ordnungsgemäßen Verwertung nach Wahl des AN zuzuführen. Für überwachungsbedürftigen Abfall ist ein vereinfachter Entsorgungsnachweis zu führen. Die Entsorgungsnachweise sind dem AG zu übergeben.

Inkl. aller Ladetätigkeiten, erforderlicher Quer-/Längstransporte und mehrfaches Umladen bzw. Zwischenlagerung.

Abrechnung erfolgt nach lfm Stromschiene.

1486 m

01.06.0002 Stromschienen ausbauen, verladen, abtransportieren

Lösen und Aufnehmen der Stromschiene von den Stromschienenträgern, auf Länge nach Wahl des AN trennen (jedoch nicht länger als 4,5 m) und aus dem Baufeld auf das Altschienenlager transportieren. Vorhandene Schienenform R40.

Inkl. aller Ladetätigkeiten, erforderlicher Quer-/Längstransporte und mehrfaches Umladen bzw. Zwischenlagerung.

Die Länge von Sonderbauteilen wird in diesem Aufmaß mit angegeben. Zusätzliche Positionen für Sonderbauteile umfassen nur den Mehraufwand zur Demontage.

Abrechnung erfolgt nach lfm Stromschiene.

1486 m

01.06.0003 Sonderbauteil Endauflauf ausbauen, verladen, abtransportieren

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

VORSICHT: Die Sonderbauteile Weichenauflauf und Endauflauf der Stahlstromschiene sind fachgerecht auszubauen und in unbeschädigtem Zustand auf der BE-Fläche an der BS zwischenzulagern.

Lösen und Aufnehmen der Endaufläufe von den Stromschienträgern.

Inkl. aller Ladetätigkeiten, erforderlicher Quer-/Längstransporte und mehrfaches Umladen bzw. Zwischenlagerung.

Diese Position für Sonderbauteile umfasst nur den Mehraufwand zur Demontage.

18 St

01.06.0004 Sonderbauteil Weichenauflauf ausbauen, verladen, abtransportieren

VORSICHT: Die Sonderbauteile Weichenauflauf und Endauflauf der Stahlstromschiene sind fachgerecht auszubauen und in unbeschädigtem Zustand auf der BE-Fläche an der BS zwischenzulagern.

Lösen und Aufnehmen der Weichenaufläufe von den Stromschienträgern.

Inkl. aller Ladetätigkeiten, erforderlicher Quer-/Längstransporte und mehrfaches Umladen bzw. Zwischenlagerung.

Diese Position für Sonderbauteile umfasst nur den Mehraufwand zur Demontage.

3 St

01.06.0005 Stromschienträger ausbauen, verladen, entsorgen

Lösen der vorhandenen Stromschienträgern jeglicher Bauart von den Schwellen, verladen und entsorgen.

Stromschienträgern sind mit 1 bis 3 Stück Schwellenschrauben auf den Schwellenköpfen befestigt. Kleiseisen und jegliche Stahlbauteile in Behältern sammeln, aufnehmen und aus dem Baufeld in die vom AG gestellten Container transportieren.

Im Falle von Stromschienträgern aus Stahl sind deren Isolatoren (Keramik oder Kunststoff) zu demontieren, zu sammeln und durch den AN zu entsorgen.

Inkl. aller Ladetätigkeiten, erforderlicher Quer-/Längstransporte und mehrfaches Umladen bzw. Zwischenlagerung.

450 St

01.06.0006 Stromschienträger verladen, antransportieren und einbauen

Aufnehmen der Stromschienträger inkl. Befestigungsmaterial am Bereitstellungsort, Transport in das Baufeld und Einbau.

Die Stromschienträger sind mit 2 bis 3 Stück Schwellenschrauben auf den Schwellenköpfen befestigt. Bohrungen/Anpassungsarbeiten an der Schwelle (z.B. Abfräsen, etc.) sowie Regulierungsarbeiten/Justage gehören zum

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Ausführungsumfang (vgl. Systemhandbuch Stromschiene).

Inkl. aller Ladetätigkeiten, erforderlicher Quer-/Längstransporte und mehrfaches Umladen bzw. Zwischenlagerung.

450 St

01.06.0007 Aluminiumstromschiene - Endaufläufe verladen, antransportieren und einbauen

Aufnehmen der Endaufläufe inkl. Befestigungsmaterial am Bereitstellungsort/Fahrzeug, Transport in das Baufeld und Einbau inkl. Regulierungsarbeiten/Justage (vgl. Systemhandbuch Stromschiene).

Typ/Geometrie: 1:30 und 1:50

Inkl. aller Ladetätigkeiten, erforderlicher Quer-/Längstransporte und mehrfaches Umladen bzw. Zwischenlagerung.

Diese Position für Sonderbauteile umfasst nur den Mehraufwand zur Montage.

18 St

01.06.0008 Aluminiumstromschiene - Dehnungsstöße verladen, antransportieren und einbauen

Aufnehmen der Dehnungsstöße inkl. Befestigungsmaterial am Bereitstellungsort/Fahrzeug, Transport in das Baufeld und Einbau inkl. Regulierungsarbeiten/Justage (vgl. Systemhandbuch Stromschiene).

Inkl. aller Ladetätigkeiten, erforderlicher Quer-/Längstransporte und mehrfaches Umladen bzw. Zwischenlagerung.

Diese Position für Sonderbauteile umfasst nur den Mehraufwand zur Montage.

18 St

01.06.0009 Aluminiumstromschiene - Weichenaufläufe verladen, antransportieren und einbauen

Aufnehmen der Weichenaufläufe inkl. Befestigungsmaterial am Bereitstellungsort/Fahrzeug, Transport in das Baufeld und Einbau inkl. Regulierungsarbeiten/Justage (vgl. Systemhandbuch Stromschiene).

Typ/Geometrie: 1:20 und 1:30, Typen A / B / C / D

Inkl. aller Ladetätigkeiten, erforderlicher Quer-/Längstransporte und mehrfaches Umladen bzw. Zwischenlagerung.

Diese Position für Sonderbauteile umfasst nur den Mehraufwand zur Montage.

3 St

01.06.0010 Aluminiumstromschiene verladen, antransportieren und einbauen

Aufnehmen der Aluminiumstromschiene inkl. Befestigungsmaterial am Bereitstellungsort/Fahrzeug, Transport im Baufeld und Einbau inkl. Anbringen der Festpunktklemmen (vgl. Systemhandbuch Stromschiene).

Inkl. aller Ladetätigkeiten, erforderlicher Quer-/Längstransporte und mehrfaches Umladen bzw. Zwischenlagerung.

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
					Übertrag:
	Die Länge von Sonderbauteilen wird in diesem Aufmaß mit angegeben. Zusätzliche Positionen für Sonderbauteile umfassen nur den Mehraufwand zur Montage.				
	Abrechnung erfolgt nach lfm Stromschiene.	1486	m	.....	.....
01.06.0011	Stromschienenabdeckung verladen, antransportieren und einbauen				
	Aufnehmen der Stromschienenabdeckung inkl. Abstandhalter und Abdeckungen für Fahrstromspeisepunkte am Bereitstellungsort/Fahrzeug, Transport in das Baufeld und Einbau (vgl. Systemhandbuch Stromschiene).				
	Herstellen von Ausschnitten in der Stromschienenabdeckung im Bereich von Stromschienenträgern sowie bei Fahrstromspeisepunkten sind einzurechnen.				
	Inkl. aller Ladetätigkeiten, erforderlicher Quer-/Längstransporte und mehrfaches Umladen bzw. Zwischenlagerung.				
	Abrechnung erfolgt nach lfm Stromschiene.	1486	m	.....	.....
01.06.0012	Stromschienen trennen				
	Mechanischer Trennschnitt an Bestandsstromschiene herstellen, Profil R 40.	4	St	.....	.....
					01.06 Stromschienenerneuerung
01.07	Schienenerneuerung TG-NZ-1 & 2				
01.07.0001	LZB Kabel ausbauen, in Gleismitte lagern, einbauen				
	Ausbauen des LZB-Kabels im Bereich des Schienenwechsels und anschließend in Gleismitte sicher lagern. Nach erfolgten Schienenwechsel wieder einbauen des LZB Kabels in ursprünglicher Lage.				
	Das LZB-Kabel ist mit metallischen Befestigungsklammern am Schienenfuß bzw. an der Schwelle befestigt. Die metallischen Befestigungsklammern sind zu sammeln und wieder zu verwenden.	2867	m	.....	.....
01.07.0002	Trennschnitte herstellen				
	Mechanischer Trennschnitt an der verbleibenden Bestandsschiene an Schienenform 49E1 herstellen, Stahlsorte R260.	8	St	.....	.....
01.07.0003	Wanderschutz ausbauen, verladen und abtransportieren				
	Ausbau / Aufnehmen des Wanderschutzes und aus dem Baufeld in die durch den AG bereitgestellten Container transportieren.				
	Inkl. aller Ladetätigkeiten, erforderlicher Quer-/Längstransporte und mehrfaches Umladen bzw. Zwischenlagerung.				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
		40	St	.....	.....
01.07.0004	Fahrschienen ausbauen, verladen und abtransportieren Lösen und Aufnehmen der Fahrschienen von den Schwellen, auf Länge nach Wahl des AN trennen (jedoch nicht länger als 4,5 m) und aus dem Baufeld auf das Altschienenlager transportieren. Kleineisen in Behältern sammeln, aufnehmen und aus dem Baufeld in die vom AG gestellten Container transportieren. Inkl. aller Ladetätigkeiten, erforderlicher Quer-/Längstransporte und mehrfaches Umladen bzw. Zwischenlagerung. Überwege und Austritte ausbauen und vor Ort lagern.	2867	m	.....	.....
01.07.0005	Neue Fahrschiene verladen, transportieren und einbauen Aufnehmen der Fahrschienen inkl. Befestigungsmaterial am Bereitstellungsort/Fahrzeug, Transport im Baufeld und Einbau (Aufsetzen, Verziehen, Montieren). Inkl. aller Ladetätigkeiten, erforderlicher Quer-/Längstransporte und mehrfaches Umladen bzw. Zwischenlagerung. Vor dem Einbau sind die Schienen ggf. auf erforderliche Länge zu trennen. Die Schienenstöße der gegenüberliegenden Schienenstränge sind jeweils im selben Schwellenfach anzuordnen. Stoßlücke herstellen, Schienen mit Baustellenstößen verlaschen, Laschen zum Verschweißen ausbauen. Schienenform 49E1, Schienenlänge 30 m Überwege und Austritte Überwege in identischer Lage wieder einbauen.	2867	m	.....	.....
01.07.0006	Wanderschutz liefern Neuen Wanderschutz für Schiene 49E1 und Holzschwelle zum Bereitstellungsort liefern.	40	St	.....	.....
01.07.0007	Neuen Wanderschutz verladen, antransportieren und einbauen Aufnehmen des Wanderschutz am Bereitstellungsort, Transport in das Baufeld und Einbau. Inkl. aller Ladetätigkeiten, erforderlicher Längstransporte und mehrfaches Umladen bzw. Zwischenlagerung	40	St	.....	.....
01.07.0008	Aluminotherm-Verbindungsschweißung herstellen Ausführung an Gleisen, Weichen und im Übergang zu bestehenden Gleisen.				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Inkl. Laschen ausbauen, Kleineisen im Bereich der Schweißung aus- und einbauen sowie verspannen (jeweils zwei Schwellen vor und nach der Schweißung), Zwischenlage aus - und einbauen, Vorbereiten und Herstellen der Schweißlücke, Schienenkopf an der erkalteten Schweißung profilgerecht schleifen (Grob- und Feinschliff), Schweißung und Schotterbett säubern und Schweißrückstände entsorgen. Die beiden an die Schweißung angrenzenden Schwellen sind manuell zu stopfen und der Bettungsquerschnitt ist herzustellen.

Die verwendeten Schweißmaterialien müssen von der Fa. Elektro Thermit oder gleichwertig bezogen werden. Inkl. Lieferung der erforderlichen Schweißzusatzstoffe.

Schienenstahlgüte: R260 (880 N/mm²).

Erforderlicher Fachbauleiter ist vom AN zu stellen.

70	St
----	----	-------	-------

01.07 Schienenerneuerung TG-NZ-1 & 2

01.08 Verrechnungssätze für externe Leistungserbringer

01.08.0001 Leistungen, die die Qualifikation eines Baufacharbeiters erfordern

Leistungen, die die Qualifikation eines Baufacharbeiter / Gleisbauer (bzw. Facharbeiter, Polier, Meister etc.) erfordern

Zuschläge für Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit werden gesondert vergütet.

100	h
-----	---	-------	-------

01.08.0002 Zuschlag Nachtarbeiten, alle Berufsgruppen

Verrechnungssatz als Zuschlag bei Nachtarbeiten, einschließlich U-Zuschlag, von 22:00 Uhr bis 06:00 Uhr.

Für alle Berufsgruppen.

20	h
----	---	-------	-------

01.08.0003 Zuschlag Sonntagsarbeit, alle Berufsgruppen

Verrechnungssatz als Zuschlag bei Arbeiten an Sonntagen, sowie an gesetzlichen Feiertagen, sofern diese auf einen Sonntag fallen, einschließlich U-Zuschlag.

Für alle Berufsgruppen.

20	h
----	---	-------	-------

01.08.0004 Zuschlag Feiertagsarbeit, alle Berufsgruppen

Verrechnungssatz als Zuschlag bei Arbeiten an gesetzlichen Feiertagen, die auf einen Werktag fallen, einschließlich U-Zuschlag.

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Für alle Berufsgruppen.

20 h

01.08.0005 Verrechnungssatz Zweivegebagger

Zweivegebagger inkl. Bedienpersonal und Betriebsmittel.
Die Zuschläge für Nacht, Sonn- und Feiertagsarbeit des Bedienpersonals sind über die Zuschlagspositionen abzurechnen.

100 h

01.08.0006 Verrechnungssatz Radlader

Radlader inkl. Bedienpersonal und Betriebsmittel.
Die Zuschläge für Nacht, Sonn- und Feiertagsarbeit des Bedienpersonals sind über die Zuschlagspositionen abzurechnen.

10 h

01.08.0007 Verrechnungssatz Transporter ca. 1 t

Transporter mit Pritschenaufbau, Nutzlast ca. 1 t, inkl. Bedienpersonal und Betriebsmittel.
Die Zuschläge für Nacht, Sonn- und Feiertagsarbeit des Bedienpersonals sind über die Zuschlagspositionen abzurechnen.

5 h

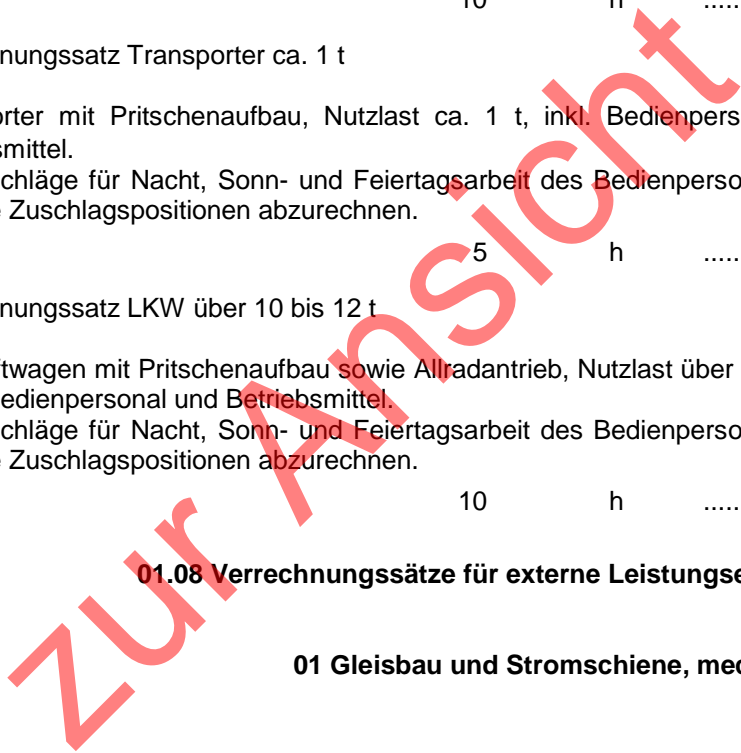
01.08.0008 Verrechnungssatz LKW über 10 bis 12 t

Lastkraftwagen mit Pritschenaufbau sowie Allradantrieb, Nutzlast über 10 bis 12 t, inkl. Bedienpersonal und Betriebsmittel.
Die Zuschläge für Nacht, Sonn- und Feiertagsarbeit des Bedienpersonals sind über die Zuschlagspositionen abzurechnen.

10 h

01.08 Verrechnungssätze für externe Leistungserbringer

01 Gleisbau und Stromschiene, mechanisch



Zusammenstellung

01.01	Baustelleneinrichtung, Baustellenlogistik	.....
01.02	Erneuerung Doppelte Gleisverbindung (DGV)	.....
01.03	Bettungsarbeiten	.....
01.04	Stopf- und Richtarbeiten	.....
01.05	Schweißarbeiten für Erneuerung Doppelte Gleisverbindung (DGV)	.....
01.06	Stromschienenerneuerung	.....
01.07	Schienenerneuerung TG-NZ-1 & 2	.....
01.08	Verrechnungssätze für externe Leistungserbringer	.....
01	Gleisbau und Stromschiene, mechanisch	.....
	Summe	.....
	zzgl. MwSt	%
	Gesamtsumme	.....

Zur Ansicht

Inhaltsverzeichnis

01	Gleisbau und Stromschiene, mechanisch	2
01.01	Baustelleneinrichtung, Baustellenlogistik	2
01.02	Erneuerung Doppelte Gleisverbindung (DGV)	4
01.03	Bettungsarbeiten	11
01.04	Stopf- und Richtarbeiten	13
01.05	Schweißarbeiten für Erneuerung Doppelte Gleisverbindung (DGV)	15
01.06	Stromschienerneuerung	17
01.07	Schienenerneuerung TG-NZ-1 & 2	20
01.08	Verrechnungssätze für externe Leistungserbringer	22

Zur Ansicht